

**Intention:**

Die Schüler lernen in komplexeren Kommunikationssituationen sach-, situations- und adressatengerecht sprachlich zu handeln und sich dabei differenziert und stilistisch angemessen auszudrücken.

Die Beschäftigung mit literarischen Texten stellt einen Schwerpunkt der Bildungsstandards der allgemein bildenden Gymnasien dar. Hierbei werden nicht nur analytische Verfahren des Umgangs mit Literatur angewandt, sondern auch produktions- und handlungsorientierte. Ein wichtiges Bildungsziel des Deutschunterrichts besteht in der Erarbeitung eines literarischen Orientierungswissens, das die Kenntnis von Autoren, Werken, Gattungen und Epochen umfasst.

Selbstverständlich sind auch weiterhin die Beschäftigung mit Sachtexten, die Erörterung in ihren unterschiedlichen Formen und die Medienerziehung nicht zu vernachlässigen.

**1. Sprechen/ Praktische Rhetorik**

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- sich in komplexen Kommunikationssituationen sprachlich angemessen ausdrücken können
- umfangreichere Referate halten
- die Teilnahme an Diskussionen üben

**2. Schreiben**

Die Schülerinnen und Schüler

- beherrschen unterschiedliche Formen schriftlicher Erörterung und berücksichtigen dabei den situativen Kontext
- sind in der Lage, fiktionale und nicht fiktionale Texte funktional zu interpretieren (Bezug Inhalt-Form-Sprache)
- können nach Schreibimpulsen Texte verfassen

**3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien**

Die Schülerinnen und Schüler

- erwerben Lesekompetenz im Hinblick auf komplexere Texte
- können die wesentlichen Merkmale literarischer und nicht literarischer Texte benennen und in ihrer Funktion beschreiben
- können literarische Werke im Hinblick auf Autor und Entstehungszeit beurteilen. Dabei wird das Werk in außerliterarische Kontexte eingebunden. **In Klasse 9 sollen Lektüren aus der Epoche „Barock“ behandelt werden; in Klasse 10 wird exemplarisch in die Epochenbehandlung anhand der Epoche „Romantik“ eingeführt.**
- lernen Medien kritisch zu nutzen

**4. Sprachbewusstsein entwickeln**

Die Schülerinnen und Schüler

- lernen Sprachvarianten zu erkennen
- erfassen wesentliche Faktoren, die zur Herausbildung der deutschen Sprache geführt haben

**5. Projekt: „Jugend in der heutigen Gesellschaft“ (Klasse 9)**

**Eignung des Projekts, wesentliche Fachkompetenzen integrativ miteinander zu verknüpfen**